

30. April 2008

ERZ C

**0 7 8 0 Allgemeine Musikschulen des Kantons Bern;
Kantonsbeiträge 2008; Einjähriger Verpflichtungskredit**

1. Gegenstand

Ordentliche Beiträge des Kantons an die 29 anerkannten allgemeinen Musikschulen des Kantons Bern für das Jahr 2008.

2. Rechtsgrundlagen

- Art. 5a Abs. 1, Art. 5c Abs. 2 des Kulturförderungsgesetzes vom 11. Februar 1975 (KFG; BSG 423.11)
- Art. 13 und 14 des Dekrets vom 24. November 1983 über Musikschulen und Konservatorien (MSD; BSG 423.413)
- Art. 43, Art. 47, Art. 48 Abs. 1 Bst. a und Art. 50 Abs. 2 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0),
- Art. 106 Abs. 1 und Art. 148 der Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1)

3. Kosten; neue bzw. gebundene Ausgaben

Wiederkehrende, gebundene Ausgabe (Art. 47 und Art. 48 Abs. 1 Bst. a FLG) in abschliessender Kompetenz des Regierungsrats gemäss Art. 5c Abs. 2 KFG.

4. Massgebende Kreditsumme

Kantonsbeitrag 2008 insgesamt **CHF 10'500'000**

5. Kreditart/Konto/Rechnungsjahr

Gesprochen wird ein einjähriger Verpflichtungskredit.

Rechnungsjahr: 2008

Konto: 365000

Produktgruppe. 8.11.9100 Kultur



Akontozahlungen gemäss Art. 14 Abs. 4 MSD			
1. Akontozahlung	Anfang 2008	CHF	5'210'000
2. Akontozahlung	Mai 2008	CHF	3'126'200
		CHF	8'336'200
Voraussichtliche Kreditsumme insgesamt (Berechnungsgrundlage Kantonsbeitrag 2007)		CHF	10'5000'000
Schlussabrechnung/ Restzahlung	Dezember 2008	Berechnung auf der Basis der vom VBMS ermittelten und geprüften Schlussabrechnungen der 29 Musikschulen	

Das Amt für Kultur löst die Restzahlung auf der Basis der vom Verband Bernischer Musikschulen (VBMS) ermittelten und geprüften Schlussabrechnung der 29 allgemeinen Musikschulen aus.

Der VBMS ist verpflichtet, die detaillierten Abrechnungen bis Ende Oktober 2008 bei der Erziehungsdirektion, Amt für Kultur, einzureichen.

6. Überschreitung des Rahmenwerts für Staatsbeiträge im Amt für Kultur

Der Kredit von CHF 10'500'000, welcher als Staatsbeitrag auf der Deckungsbeitragsstufe IV ausgewiesen wird (Art. 106 Abs. 1 FLV), ist im Budget 2008 des Amts für Kultur nur bis zum Betrag von CHF 10'280'000 eingestellt. Somit wird das Konto 365000 des Amts für Kultur voraussichtlich um CHF 220'000 überschritten.

Die Erziehungsdirektion ist verpflichtet, eine Kompensation innerhalb ihres Aufgabenbereiches anzustreben und im Geschäftsbericht entsprechend auszuweisen.

An die Erziehungsdirektion

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber:

